

# OPT Pound Version 1.0.0

## Disclaimer

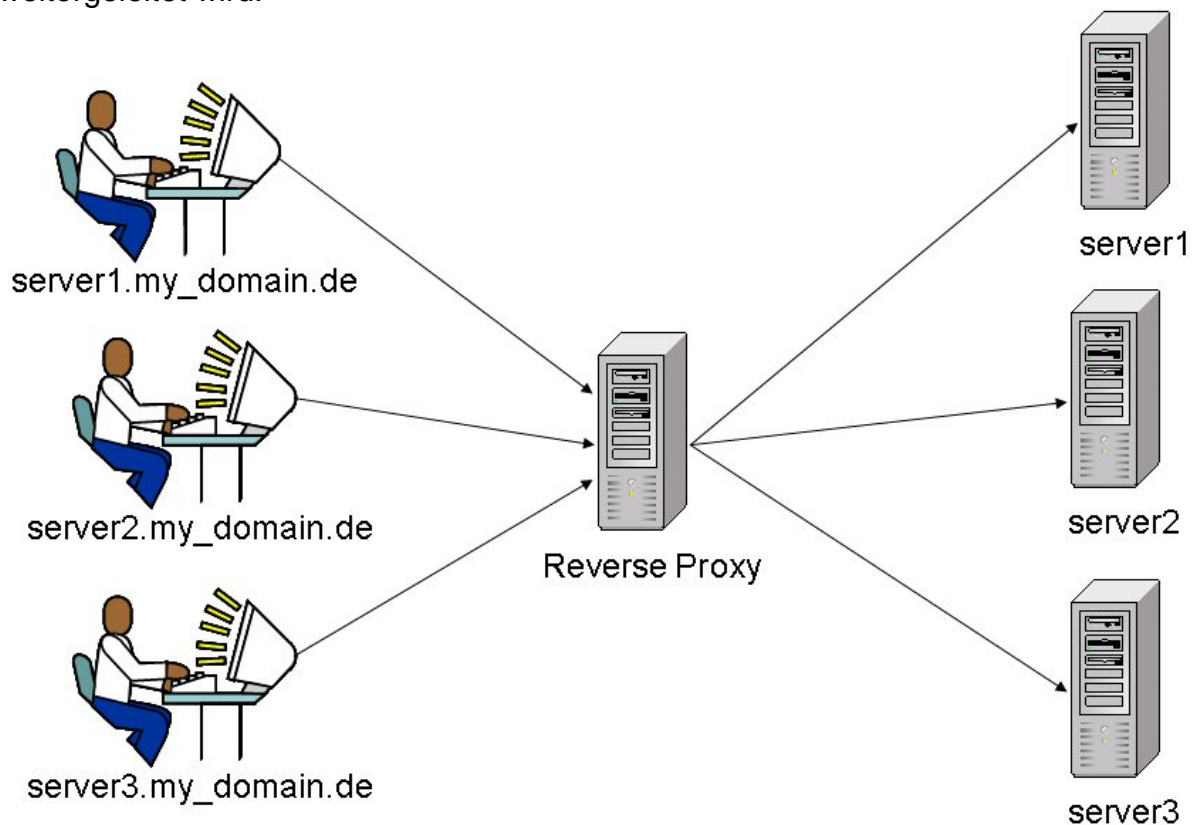
Ich übernehme keinerlei Verantwortung für eventuelle Schäden, die durch dieses Skript verursacht werden könnten. Die Benutzung erfolgt ausdrücklich auf eigene Verantwortung.

## COPYRIGHT

Pound ist Urheberrechtlich gesichert von Apsis GmbH (<http://www.apsis.ch/pound/>) und wird Vertrieben unter GNU Public License (<http://www.gnu.org/licenses/gpl.html>).

## Grundlagen

pound ist ein Reverse-Proxy und ein Load-Balancer. Er kann Anfragen von Webclients auf bzw. an einen oder mehrere Webserver weiterleiten. Dabei kann pound anhand der Server URL entscheiden an welchen Server der Request weitergeleitet wird.



Auf diese Weise kann man hinter dem Reverse-Proxy mit einer und derselben IP-Adresse mehrere Webserver betreiben. Dieses Vorgehen wird allgemein als Request Redirector bezeichnet. Pound selber kann noch für weitere Funktionen eingesetzt werden. Diese sind aber derzeit in diesem OPT nicht vorgesehen.

Da Pound den größten Teil aller Anfragen komplett unverändert durchreicht, sollte er mit jeder Art von Webserver (wie z. B. Apache, IIS, Zope, Jakarta Tomcat, usw.) kompatibel sein und keinerlei Probleme verursachen.

Pound ist kein Webserver, verarbeitet also keinerlei Anfragen selbst, sondern reicht sie nur an die dahinter arbeitenden Server (Backends) weiter. Ebenfalls ist er kein Webcache, puffert also keine Daten, um damit häufig auftretenden Anfragen schneller beantworten zu können.

## Die Konfigurationsvariablen

OPT_POUND	Bestimmt, ob Pound überhaupt installiert werden soll. Ist Voraussetzung für alle anderen Einstellungen von Pound
POUND_HTTP_PORT	Mit dieser Variablen wird festgelegt über welches Port Pound vom Internet aus angesprochen werden kann.
POUND_DEFAULT_HOST	An die in dieser Variablen hinterlegte IP-Adresse werden alle Requests weitergeleitet die nicht an eine der Virtuellen Server weitergeleitet werden.
POUND_DEFAULT_PORT	An das in dieser Variablen hinterlegte Port werden alle Requests weitergeleitet die nicht an eine der Virtuellen Server weitergeleitet werden.
POUND_VIRTHOSTS_N	Hier wird hinterlegt wie viele Virtuellen Server
POUND_VIRTHOSTS_x_URL	Gibt die URL an unter der rein Virtuellen Server angesprochen werden soll.
POUND_VIRTHOSTS_x_HOST	Hier wird die IP-Adresse aus dem lokalen Netzwerk hinterlegt an die die Requests weitergeleitet werden sollen
POUND_VIRTHOSTS_x_PORT	Hier wird das Port aus dem lokalen Netzwerk hinterlegt an die die Requests weitergeleitet werden sollen

## Anpassungen an BASE.TXT

Will man dass Pound auf das Port 80 (http) hört so muss noch eine Anpassung in der Konfigurationsdatei base.txt gemacht werden. Dazu wird der Parameter INPUT\_LIST\_N auf den Wert „2“ gesetzt. Anschließend wird der Parameter INPUT\_LIST\_2 eingefügt und mit dem Wert „tmpl:samba DROP NOLOG“ gesetzt, so das der Abschnitt wie folgt aussieht.

```
INPUT_LIST_N='2'  
INPUT_LIST_1='IP_NET_1 ACCEPT'    # allow all hosts in the local  
                                  # network access to the router  
INPUT_LIST_2='tmpl:http ACCEPT'  # allow Reverse Proxy
```

## Beispiel

```
OPT_POUND='yes'  
  
POUND_HTTP_PORT='80'  
  
POUND_DEFAULT_HOST='10.0.0.1'  
POUND_DEFAULT_PORT='80'  
  
POUND_VIRTHOSTS_N='3'
```

```
POUND_VIRTHOSTS_1_URL='server1.my_domain.de'  
POUND_VIRTHOSTS_1_HOST='10.0.0.1'  
POUND_VIRTHOSTS_1_PORT='80'
```

```
POUND_VIRTHOSTS_2_URL='server2.my_domain.de'  
POUND_VIRTHOSTS_2_HOST='10.0.0.2'  
POUND_VIRTHOSTS_2_PORT='80'
```

```
POUND_VIRTHOSTS_3_URL='server3.my_domain.de'  
POUND_VIRTHOSTS_3_HOST='10.0.0.3'  
POUND_VIRTHOSTS_3_PORT='80'
```